



*Bürgermeister Harald Ponweiser,
alle Damen und Herren des Gemeinderates,
sowie die Bediensteten der Gemeinde Höflein an
der Hohen Wand wünschen ein frohes
Weihnachtsfest, Gesundheit, viel Erfolg und
alles Gute für das Jahr 2021!*

IN DIESER AUSGABE:

Bürgermeister informiert	2	Müllabfuhrplan 2021	12	Berichte	19
Umwelt	4	Maria Kirchbüchl	16	Ärztendienst	22
Vereine	6	Höfleiner Galerie	18	Gastronomie	24

Der Bürgermeister informiert



Liebe Höfleinerinnen und Höfleiner!

Die letzten Tage des Jahres 2020 stehen vor uns. Die letzten Tage eines, in vieler Hinsicht, ganz außergewöhnlichen Jahres. Die Pandemie hat unser

Leben massiv verändert und wird es weiterhin tun.

Von der wirtschaftlichen Entwicklung - Kündigungen, Kurzarbeit, Homeoffice...- über das Familienleben - Heimunterricht und Kinderbetreuung, Trennung von Familienmitgliedern... - bis zur Einschränkung der sozialen Kontakte - Absage von Veranstaltungen, Schließung von Gasthäusern und Vereinslokalen, Ausgangsbeschränkungen...- spannt sich der Bogen.

Eine große Herausforderung für die Gesellschaft insgesamt, aber auch für uns als Gemeinde.

Wir haben versucht, unsere Aufgaben so gut wie möglich zu erfüllen und damit unsere Bürgerinnen und Bürger bestmöglich durch diese Zeit zu begleiten. An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken. Vom Kindergarten, über die Volksschule, den Bauhofmitarbeitern bis zur Gemeindeverwaltung. Alle waren mit Engagement und Flexibilität für die Gemeinde da – vielen Dank dafür.

Die Rahmenbedingungen für diese herausfordernde Zeit sind für die Gemeinde aber alles andere als gut. Laufende Änderungen bei den Vorgaben, verbunden mit einer mangelnden Kommunikation macht die Umsetzung der Maßnahmen nicht gerade einfach. Letztlich ist es die Gemeinde, die die Verantwortung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern unmittelbar übernimmt.

Bedauerlicherweise dürfte das bei der Regierung nicht so gesehen werden. Die finanziellen Verluste der Gemeinden im heurigen und im kommenden Jahr sind enorm. Ein Ausgleich dafür ist derzeit nicht vorgesehen. Offenbar wird das Geld für Wichtigeres benötigt, z.B Werbung und Inserate.

Nichtsdestotrotz werden wir alles daran setzen, das Optimum aus den vorhandenen Ressourcen zur weiteren Entwicklung unserer Gemeinde herauszuholen.

Was kommt 2021?

Vor einigen Tagen habe ich die Baubewilligung für das **Wohnprojekt in Oberhöflein** neben dem Gemeindezentrum erteilt. Damit kann die Errichtung von Genossenschaftswohnungen, Betreuten Wohnen und unserem Gesundheitszentrum durch den Bauträger ausgeschrieben werden. Ein Baubeginn im Frühjahr 2021 ist geplant.

*Schaubild
Wohnprojekt
in Oberhöflein*



Schaubild Bauhof

Mit Beginn des kommenden Jahres werden wir mit der **Umsetzung des Projekts Bauhof** starten. Sobald es die gesetzlichen Vorgaben erlauben, werden wir eine Anraierinformation durchführen und das Baufeld aufbereiten.

Auch unser **Projekt Erlebnisweg** findet 2021 seine Fortsetzung. Für den Obstschwerpunkt in Zweiersdorf haben wir bereits im November Bäume gepflanzt. Dieser Schwerpunkt wird auch 2021 weiterlaufen. Außerdem wollen wir den Ankauf des Grundstückes in der Hinterleiten abschließen.

Natürlich werden auch im Bereich der **Daseinsvorsorge** im Jahr 2021 Maßnahmen gesetzt. Dabei denke ich an die weitere Verbesserung des Wasserleitungsnetzes.



Erneuerung Wasserleitung in der Bergstraße



Das Thema Daseinsvorsorge, also Wasser, Kanal, Müll, wird im kommenden Jahr leider auch zu Gebührenanpassungen führen. Wir versuchen die Erhöhungen so moderat wie möglich ausfallen zu lassen. Letztlich müssen wir aber in allen Bereichen die gestiegenen Ausgaben decken können. Konkrete Informationen dazu in der nächsten Gemeindezeitung.

Zurückkommend zur Pandemie: Mir persönlich fehlen die sozialen Kontakte. Das Zusammentreffen bei Veranstaltungen oder kleineren Feiern. Das Plaudern und Lachen - einfache Dinge, wie eine herzliche Begrüßung.

Um so mehr freue ich mich auf die Zeit nach den Einschränkungen. Vorschläge zur „Aktivierung des sozialen Lebens“ nehme ich jetzt schon entgegen.

In diesem Sinne, packen wir es an und machen Höflein zu einer lebendigen Gemeinde, in der alle Generationen mitgestalten und gerne leben.

Herzliche Grüße
Euer Bürgermeister

Harald Ponweiser

Umwelt und Nachhaltigkeit



Blühendes Niederösterreich



Auch heuer veranstaltete die NÖ-Landes-Landwirtschaftskammer in Zusammenarbeit mit der Gärtner-Vereinigung der Wirtschaftskammer NÖ und der Tourismusabteilung der NÖ Landesregierung den Wettbewerb „Blühendes Niederösterreich 2020“.

Erneut freut sich unsere Gemeinde über diese Auszeichnungen. Wir danken allen jenen, die sich mit ihrem permanenten Einsatz zur Erzielung dieser Preise verdient gemacht haben. Gleichzeitig hoffe ich, dass diese Auszeichnungen dazu veranlassen, sich auch weiterhin persönlich zur Verschönerung unserer Gemeinde einzubringen.

Herrn Johann Bartl, Zweiersdorf, verdanken wir nebenstehende Ehrentafel des NÖ Landwirtschaftskammerpräsidenten Johannes Schmuckenschlager. Dieser würdigt die Darstellung bäuerlicher Tradition, die Herr Bartl mit seiner Pecherhütte und der ehemals schweren Pecherarbeit besonders zum Ausdruck bringt.

Bewertungskriterien waren:

Eindruck der Pflanzen

generelle Kriterien

in öffentlichen Einrichtungen	der Gesamteindruck des Ortsbildes
kirchlichen Einrichtungen (inkl. Friedhof)	der Eindruck der Lebensqualität
touristische Einrichtungen	ökologische Aspekte
die Gestaltung der Vor- und Hausgärten	das Engagement der Bevölkerung
der Blumenschmuck der Privathäuer	der Anteil blumengeschmückter Häuser



1. Platz und Ehrentafel für Zweiersdorf und 3. Platz für Oberhöflein

Vizebürgermeister Mag. Nikolaus Csenar

Räumtag



Leider hat es dieses Frühjahr Corona-bedingt keinen Räumtag gegeben. Da man aber zwischen Homeoffice, Homeschooling und Haushalt sowieso mal an die frische Luft muss, haben wir unseren letzten Spaziergang in der Hinterleiten gleich zum Müllsammeln genutzt. Und wir haben so einiges gefunden.

Vielleicht ist es ja für den einen oder anderen ein Anstoß, beim nächsten Spaziergang selbst die Augen ein bisschen offen zu halten. Eine Plastikflasche hier, eine Aludose dort oder eine Bierfalsche am Straßenrand. Einfach einen kleinen Müllsack in die Jackentasche stecken und los geht's.

So halten wir gemeinsam unser schönes Höflein sauber!

Eine schöne Zeit in der Natur!



Ihre GR Eva Reinhardt



Lichtenwoerther
Karosserie & Lackierzentrum

☎ 02624-52 999
Ebenfurth Gewerbezone 3

- ✓ Unfall Reparaturen ✓ Original Lackierungen
- ✓ Dellen- Hagel- Parkschadenreparatur
- ✓ Unterboden- u. Hohlraumschutz
- ✓ Autoglasreparaturen
- ★ Ersatzfahrzeug
- ★ gratis Versicherungsabwicklung

...on Tour trotz Reparatur

KAROSSERIE
MEISTER BETRIEB

Frohe Weihnachten

www.lichtenwoerther.at

Instagram icon Facebook icon



Bezirk Neunkirchen bekommt Wertstoffsammelzentren

Bei der Verbandsversammlung des Abfallwirtschaftsverbandes am 21. Oktober 2020 wurde von den Gemeinden des Bezirks ein neues System für die Entsorgung von Sperrmüll durch Wertstoffsammelzentren beschlossen. In Summe wird es drei solcher Einrichtungen über den Bezirk verteilt geben: beim Grüne Tonne Werk in Breitenau, in Thomasberg an der B 54 und in Kooperation mit der Firma FCC in Schlöglmühl.

Investitionen wurden beschlossen

Die Errichtung dieser Wertstoffsammelzentren wird rund 4 Millionen Euro betragen, die vom Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen finanziert werden. Die Bevölkerung wird dann ab 2022 an den unterschiedlichen Standorten mehrmals in der Woche die Möglichkeit haben, ihren Sperrmüll kostenlos abzugeben. Die entgegengenommenen Fraktionen werden sein:

- Sperrmüll
- Altholz
- Baum/Strauchschnitt
- Elektroaltgeräte
- Problemstoffe
- Altspeisefette

Für diese Entsorgung werden die Gemeinden einen Jahresbeitrag von € 12,- je Einwohner (inkl. Grünschnitt) und je € 10,- (exkl. Grünschnitt) an den Abfallwirtschaftsverband entrichten.

Entsorgungskosten steigen

Einige wenige Faktoren beeinflussen den globalen Markt für Recyclingmaterial ausschlaggebend, was wiederum geringere Einnahmen durch den Verkauf der Wertstoffe mit sich bringt. So verursachen der Borkenkäfer und klimatische Trockenperioden enorme Mengen an Schadholz, was wiederum billigen Zellstoff auf den Markt bringt. Das hat zur Folge, dass in der Papierproduktion vermehrt auf Zellstoff als auf Altpapierstoff gesetzt wird. Dies drückt in weiterer Folge den Preis für Altpapier enorm nach unten. Analog zu dieser Problematik verursacht der niedrige Erdölpreis und ein Stopp des Exportes nach China und Indien, dass recycelbare Kunststoffe nicht den gewünschten Erlös bringen, da wiederum vermehrt auf Primärmaterial gesetzt wird, was in diesem Fall Erdöl ist.



Die eben genannten Faktoren, sowie einige weitere Gründe lassen die Mengen und folglich die Kosten für die thermische Verwertung in die Höhe schnellen. Diese Problematiken führen in Summe dazu, dass, wie der Großteil der Verbände in NÖ, auch der AWW Neunkirchen seine Entsorgungskosten entsprechend erhöhen muss. Dies wird leider in fast allen Gemeinden zu Gebührenerhöhungen im Müllbereich führen. Wobei wir darauf hinweisen möchten, dass die letzte Anhebung der Müllgebühren im Jahr 2011 war und damit über 10 Jahre zurückliegt.

Bgm. Engelbert Pichler
Obmann

Bgm. Mag. Sylvia Kögler
Stv. Obmann

Abfallwirtschaft mit Verantwortung



- Beratung ■ Sammlung ■ Transport ■ Kanalservice
- Muldenverleih ■ Baustellenentsorgung
- Containerservice ■ Grünschnittentsorgung
- Sperrmüllabfuhr ■ Bioabfall-/Speiseresteentsorgung



FCC Neunkirchen Abfall Service GmbH
2640 Payerbach, Schläglmühl 5
Tel.: 02662/45 230-0, Fax: 02662/45 230-2403
E-Mail: neunkirchen@fcc-group.at, www.fcc-group.at

HAUSSERVICE

Thomas Jansch
0699 / 116 59 307
alles rund ums Haus und mehr

Fenster-Türen-Montage

Martin Handler

Waldsteig 5
2732 Höflein an der Hohen Wand
0664/380 10 65
martin.handler1@utanet.at

VERKAUF-MONTAGE-SERVICE

HOFER HOLZBAU

Wir machen Holz zum Thema ...

2731 Dörfles-Willendorf
Römerweg 10
Tel.: 02638/77305

Tierarztpraxis

Mag. Anke Jäger

BERG- und NATURWACHT



Markierung Grafenbergweg

Ein viel und gern begangener Aufstiegsweg auf die Hohe Wand ist der Grafenbergweg, der vom Bahnhof Grünbach bis zu einem wohl schönsten Aussichtspunkt der Hohen Wand, nämlich der vom ÖTK Sektion Wr. Neustadt betriebenen Wilhelm-Eichert-Hütte, führt.

Die weiß-blau-weißen Markierungen waren altersbedingt und auch durch Schlägerungen dringend überholungsbedürftig - also haben wir sie an einem spätsommerlichen Septembertag ab Gratisparkplatz Legenstein bis zur Großen Kanzel erneuert und dabei auch einige Hindernisse aus der Steigspur entfernt.

Herbstmahd Rastplatzwiese

Wie jedes Jahr war auch heuer zum Sommerausklang die Mahd der Rastplatzwiese unterhalb der ehemaligen „Grünbacher Hütte“ fällig.

Auf dieser Blumenwiese im Gemeindegebiet Höflein/Hohen Wand wachsen viele geschützte und teilgeschützte Alpenpflanzen, die naturgemäß einer Vielzahl von Insekten als Nahrungsquelle dienen - schon vor einigen Jahren haben wir hier ein großes Insektenhotel aufgestellt, das von Wildbienen und anderen fliegenden Bewohnern gut angenommen wird.

Mit zwei Gemeindemitarbeitern und sechs Mitgliedern der Ortsgruppe wurden sechs LKW-Fuhren Mähgut zusammengereicht.





Ein Obstweg als Erlebnisweg

'Heimische Obstbäume neu entdecken' ist das Motto des neu gepflanzten Obstweges in Zweiersdorf, der auch ein Bestandteil des „neuen Erlebnisweges“ ist. Bei prächtigem Herbstwetter wurden 24 Bäume an der Neue Welt Straße gepflanzt, tatkräftig unterstützt von GGR Romana Krumböck-Stickler, Stefan Klug, Franz Zierhofer und Brigitte Hozang vom Verein Obst im Schneebergland.

Von Lavanttaler Bananenapfel und Kornprinz Rudolf bis Klosterneuburger Marille findet man eine Auswahl historischer heimischer Obstsorten und kann sich an der Vielfalt an Geschmack, Farbe und Reifezeit erfreuen. Für jeden Monat des Jahres gab es eine Apfelsorte und so konnte man den Obstbedarf ganzjährig decken, obwohl man nur Naturkeller zur Verfügung hatte. Mit dabei sind auch Sorten, die beim ARGE Streuobsttag 2018 in Zweiersdorf als verträglich für Allergiker vorgestellt wurden.

Wer mehr über die regionalen Obstsorten und die traditionelle Obstkultur erfahren will, kann ab Herbst 21 an den Schneebergland Obstspaziergängen teilnehmen.

Obstbäume muss man erziehen und pflegen. Das wird schon im nächsten Frühjahr im Rahmen von Schneebergland Schnittkursen und Praktiker Tagen durchgeführt. Am Foto sieht man jedenfalls schon die Generationen verbindende Beteiligung, Paul und David Sederl waren sehr eifrige und begeisterte Helfer.



Bgm. Harald Ponweiser, GGR Romana Krumböck-Stickler, Obmann Andreas Sederl, DI Brigitte Hozang



Beim Einsetzen der Bäume mit Gemeindearbeiter Stefan Klug, GGR Romana Krumböck-Stickler und DI Brigitte Hozang

Das innovative LEADER NÖ Süd geförderte Projekt wird vom Verein Obst im Schneebergland gemeinsam mit der Gemeinde Höflein betreut.

Herzlichen Gruß

Brigitte Hozang





Die Kinderfreunde
HÖFLEIN A.D. HOHEN WAND

Nikolaus mit Abstand

Stauende, leuchtende Augen begrüßten unseren Nikolaus, der trotz der schwierigen Bedingungen unsere Kinder besuchte. Auf seinem Schlitten, heuer von einem Traktor gezogen, fuhr der Nikolaus durch alle 3 Ortsteile und verteilte, die von den Kinderfreunden organisierten, Geschenke an alle Kinder bis 11 Jahren.

Ein tolles Erlebnis, auch für den Nikolaus, so viele begeisterte Kinder zu sehen und glücklich zu machen!



Liebe HöfleinerInnen!

Liebe Höfleiner!

Wie wir alle wissen, war es in diesem Jahr sehr schwer, ja fast unmöglich, größere Veranstaltungen durchzuführen. Deshalb konnten wir auch im Gesundheitssektor keinen Gesundheitstag, keine Vorträge etc. anbieten.

Umso mehr freut es mich, dass die Initiative „Tut gut“ Online-Vorträge ermöglicht – die Teilnahme ist kostenlos.



Des weiteren möchte ich Sie darüber informieren, dass Sie sich auf der www.noetutgut.at Webseite, Infomaterial (Genussrezepte, Kinderrezepte, Babykochbuch, Pflücktipps für Senioren etc.) kostenlos downloaden oder bestellen können.

In diesem Sinne, wünsche ich Ihnen Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihre
GGR Romana Krumböck-Stickler



SCHLAFEN SIE GUT?

In diesem ONLINE-Vortrag geht es um Schlafproblem und welche Möglichkeiten es gibt, diese zu bewältigen.

Weltweit leiden viele Menschen an Schlafproblemen. Jeder Mensch, der eine Zeit lang nicht ein- oder durchschlafen kann, weiß wie unangenehm das ist. Dem nicht genug, neigen Schlafstörungen zur Chronifizierung. Ziel dieses Vortrags ist es Menschen mit Schlafschwierigkeiten sowie Interessierte und Angehörige zu erreichen und die Hintergründe dieser Problematik aufzuzeigen. Erfahren Sie mehr über unterschiedliche Behandlungsmöglichkeiten und darüber, wie wir gut durch diese herausfordernde Zeit kommen können.



Datum: Mittwoch, 16.12. 2020

Uhrzeit: 18:30 – 20:00 Uhr

Teilnahme ist kostenlos

Referent: Dr. Roland Daucher, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin, langj. Mitarbeiter des Psychosozialen Dienstes Mödling, PSZ gGmbH

Veranstalter: Bündnis gegen Depression, www.buendnis-depression.at

Anmeldung zum Onlinevortrag: <https://www.psz.co.at/events/>

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie rechtzeitig vor dem Vortrag per Mail einen Link mit dem Sie auf **ZOOM** den Vortrag verfolgen können.



**DGKP
Claudia Grill**
Dipl. Cert. Craniosacral Praktikerin
Dipl. Entspannungstrainerin
Gewerbl. & Med. Masseurin i. A.

Waldrandgasse 19
A-2732 Oberhöflein
0676/341 800 2
c.grill@a1.net
www.claudia-grill.at

Instagram: @_claudia_grill_

*Den Körper bewusst erleben,
um sich selbst zu leben.*

Visionäre
**Craniosacrale
Arbeit®**

Bewusstes
Körpertraining

Oft kopiert - nie erreicht!

das Original
seit
1984

Kopierzentrum

www.copyboehm.com

2700 Wr. Neustadt, Grazerstr. 15
Tel.: 02622/81 196, Fax: 02622/81 197
Mo. - Fr. 7.00 - 18.00, Sa. 7.00 - 12.00

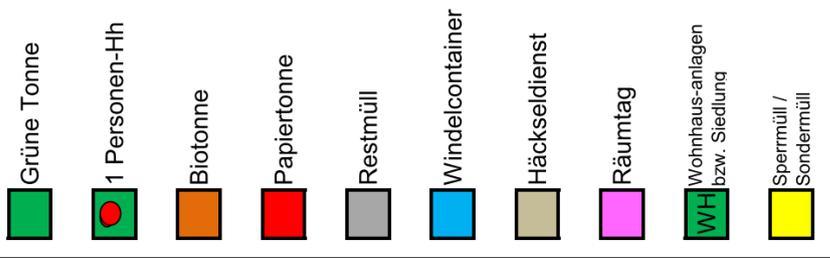
JOHANNA ZIEHAUS

Heilmasseurin &
Gewerbliche Masseurin

Riedweg 3, 2732 Höflein ☎ 0699/103 440 15
office@massagetherapie-jz.at
www.massagetherapie-jz.at

**ALEXANDER
WAGNER**
+43 664 160 70 92

OSTEOPATHIE | MASSAGE | MOBILISIERUNG
ERNÄHRUNG | ENTGIFTUNG



JÄNNER		FEBRUAR							MÄRZ							APRIL							MAI							JUNI						
1	FR.	Neujahr	1	MO.		1	MO.		1	MO.		1	DO.		1	SA.	Staatsfeiertag	1	DI		1	DI		1	MI		1	DI		1	MI					
2	SA.		2	DI.		2	DI.		2	DI.		2	FR.	Wohnsiedlung		2	SO.		2	MI		2	MI		2	DO.		2	DO.		2	FR.	Wohnsiedlung			
3	SO.		3	MI.		3	MI.		3	MI.		3	SA.			3	MO.		3	DI		3	DI		3	DO.	Fronleichn.	3	DO.		3	FR.	Bio			
4	MO.		4	DO.		4	DO.		4	DO.		4	SO.	Ostersonntag		4	DO.		4	SO.	Ostersonntag	4	FR.	Wohnsiedlung	4	FR.	1 Personen-Hh	4	FR.		4	SA.				
5	DI.		5	FR.	Wohnsiedlung	5	FR.	Wohnsiedlung	5	FR.	Wohnsiedlung	5	MO.	Ostersonntag		5	MI.		5	MI.		5	MI.		5	DO.		5	MO.		5	DO.				
6	MI.	Hi. 3 Könige	6	SA.		6	SA.		6	SA.		6	DI.			6	DO.		6	DO.		6	DO.		6	FR.	Bio	6	FR.		6	MO.				
7	DO.		7	SO.		7	SO.		7	SO.		7	MI.			7	MI.		7	MI.		7	MI.		7	DI.		7	DO.		7	MI.				
8	FR.	Wohnsiedlung	8	MO.		8	MO.		8	MO.		8	DO.	Häckseldienst		8	DO.		8	DO.		8	DO.		8	FR.		8	FR.		8	DI.				
9	SA.		9	DI.		9	DI.		9	DI.		9	FR.			9	FR.		9	FR.		9	FR.		9	MO.		9	MO.		9	DI.				
10	SO.		10	MI.		10	MI.		10	MI.		10	SA.			10	MI.		10	MI.		10	MI.		10	DO.		10	DO.		10	DO.				
11	MO.		11	DO.		11	DO.		11	DO.		11	FR.			11	DO.		11	DO.		11	DO.		11	FR.		11	FR.		11	FR.				
12	DI.		12	FR.		12	FR.		12	FR.		12	FR.			12	FR.		12	FR.		12	FR.		12	SA.		12	SA.		12	SA.				
13	MI.		13	SA.		13	SA.		13	SA.		13	DI.			13	DI.		13	DI.		13	DI.		13	DO.		13	DO.		13	DO.				
14	DO.		14	SO.		14	SO.		14	SO.		14	MI.			14	MI.		14	MI.		14	MI.		14	FR.	Wohnsiedlung	14	FR.		14	MO.				
15	FR.		15	MO.		15	MO.		15	MO.		15	DO.	GT		15	DO.		15	DO.		15	DO.		15	FR.		15	FR.		15	DI.				
16	SA.		16	DI.		16	DI.		16	DI.		16	FR.			16	FR.		16	FR.		16	FR.		16	SA.		16	SA.		16	MI.				
17	SO.		17	MI.		17	MI.		17	MI.		17	MI.	Räumtag		17	MI.		17	MI.		17	MI.		17	DO.	GT	17	DO.		17	DO.	GT			
18	MO.		18	DO.	GT	18	DO.	GT	18	DO.	GT	18	DO.			18	DO.		18	DO.		18	DO.		18	FR.	Bio	18	FR.		18	FR.	Bio			
19	DI.		19	FR.	Bio	19	FR.	Bio	19	FR.	Bio	19	MO.			19	MO.		19	MO.		19	MO.		19	MI.		19	MI.		19	MI.				
20	MI.		20	SA.		20	SA.		20	SA.		20	DI.			20	DI.		20	DI.		20	DI.		20	DO.	GT	20	DO.		20	DO.				
21	DO.	GT	21	SO.		21	SO.		21	SO.		21	MI.			21	MI.		21	MI.		21	MI.		21	FR.	Bio	21	FR.		21	MO.				
22	FR.	Bio	22	MO.		22	MO.		22	MO.		22	DO.			22	DO.		22	DO.		22	DO.		22	SA.		22	SA.		22	DO.				
23	SA.		23	DI.		23	DI.		23	DI.		23	FR.	Bio		23	FR.		23	FR.		23	FR.		23	SA.		23	SA.		23	MI.				
24	SO.		24	MI.		24	MI.		24	MI.		24	SA.	Sperrmüll		24	SA.		24	SA.		24	SA.		24	MO.	Pfingstmontag	24	MO.		24	DO.				
25	MO.		25	DO.		25	DO.		25	DO.		25	DO.			25	DO.		25	DO.		25	DO.		25	DI.		25	DI.		25	FR.				
26	DI.		26	FR.		26	FR.		26	FR.		26	MO.			26	MO.		26	MO.		26	MO.		26	MI.		26	MI.		26	SA.				
27	MI.		27	SA.		27	SA.		27	SA.		27	DI.			27	DI.		27	DI.		27	DI.		27	DO.	P	27	DO.		27	DO.				
28	DO.	P	28	SO.		28	SO.		28	SO.		28	MI.			28	MI.		28	MI.		28	MI.		28	FR.		28	FR.		28	MO.				
29	FR.		29	MI.		29	MI.		29	MI.		29	DO.			29	DO.		29	DO.		29	DO.		29	SA.		29	SA.		29	DI.				
30	SA.		30	DI.		30	DI.		30	DI.		30	FR.	Wohnsiedlung		30	FR.		30	FR.		30	FR.		30	MI.		30	MI.		30	MI.				
31	SO.		31	MI.		31	MI.		31	MI.		31	MI.			31	MI.		31	MI.		31	MI.		31	MO.		31	MO.		31	MO.				

 Grüne Tonne
 1 Personen-Hh
 Biotonne
 Papiertonne
 Restmüll
 Windelcontainer
 Häckseldienst
 Räumtag
 Wohnhaus-anlagen bzw. Stiedlung
 Sperrmüll / Sondermüll

JULI		AUGUST							SEPTEMBER							OKTOBER							NOVEMBER							DEZEMBER							
1	DO.		1	SO.				1	MI.		1	FR.	Wohnsiedlung	1	MO.	Allerheiligen	1	MI.		1	MI.		1	MI.		1	MI.		1	MI.		1	MI.		1	MI.	
2	FR.	Bio	2	MO.				2	DO.		2	SA.		2	DI.		2	DO.		2	DO.		2	DO.		2	DO.		2	DO.		2	DO.		2	DO.	
3	SA.		3	DI.				3	FR.		3	SO.		3	MI.		3	FR.		3	FR.		3	FR.		3	FR.		3	FR.		3	FR.		3	FR.	
4	SO.		4	MI.				4	SA.		4	MO.		4	DO.		4	MO.		4	DO.		4	DO.		4	DO.		4	DO.		4	DO.		4	DO.	
5	MO.		5	DO.				5	SO.		5	DI.		5	FR.	Bio	5	DI.		5	FR.		5	FR.		5	FR.		5	FR.		5	FR.		5	FR.	
6	DI.		6	FR.				6	MO.		6	MI.		6	DO.		6	MI.		6	DO.		6	MI.		6	SA.		6	MO.		6	MO.		6	MO.	
7	MI.		7	SA.				7	DI.		7	DO.		7	SO.		7	DO.		7	SO.		7	SO.		7	SO.		7	DI.		7	DI.		7	DI.	
8	DO.		8	SO.				8	MI.		8	FR.	Bio	8	MO.		8	FR.		8	MO.		8	MO.		8	MO.		8	MI.		8	MI.		8	MI.	Maria Empf.
9	FR.		9	MO.				9	DO.	Häckseldienst	9	SA.		9	DI.		9	SA.		9	DI.		9	DI.		9	DI.		9	DO.		9	DO.		9	DO.	
10	SA.		10	DI.				10	FR.	Bio	10	SO.		10	MI.		10	FR.		10	MI.		10	MI.		10	MI.		10	FR.		10	FR.		10	FR.	
11	SO.		11	MI.				11	SA.		11	MO.		11	DO.		11	MO.		11	DO.		11	DO.		11	DO.		11	SA.		11	SA.		11	SA.	
12	MO.		12	DO.				12	DO.	GT	12	DI.		12	FR.	Wohnsiedlung	12	DI.		12	FR.		12	FR.		12	FR.		12	SO.		12	SO.		12	SO.	
13	DI.		13	FR.				13	FR.	Bio	13	MO.		13	MI.		13	MI.		13	MI.		13	MI.		13	SA.		13	MO.		13	MO.		13	MO.	
14	MI.		14	SA.				14	SA.		14	DI.		14	DO.	GT	14	DO.		14	DO.		14	DO.		14	SO.		14	DI.		14	DI.		14	DI.	
15	DO.	GT	15	SO.	Mariä Himmelf.			15	MI.		15	MI.		15	FR.		15	FR.		15	FR.		15	FR.		15	MO.		15	MI.		15	MI.		15	MI.	
16	FR.	Bio	16	MO.				16	DO.	GT	16	DO.		16	SA.		16	SA.		16	SA.		16	SA.		16	DI.		16	DO.		16	DO.		16	DO.	GT
17	SA.		17	DI.				17	DI.		17	FR.		17	FR.		17	FR.		17	FR.		17	FR.		17	MI.		17	FR.		17	FR.		17	FR.	Bio
18	SO.		18	MI.				18	MI.		18	MI.	Sperrmüll	18	MO.		18	MO.		18	MO.		18	MO.		18	DO.		18	SA.		18	SA.		18	SA.	
19	MO.		19	DO.				19	DO.		19	DI.		19	DI.		19	DI.		19	DI.		19	DI.		19	FR.		19	SO.		19	SO.		19	SO.	
20	DI.		20	FR.				20	FR.		20	MI.		20	MI.		20	MI.		20	MI.		20	MI.		20	SA.		20	MO.		20	MO.		20	MO.	
21	MI.		21	SA.				21	SA.		21	DI.		21	DI.		21	DI.		21	DI.		21	DI.		21	SO.		21	DI.		21	DI.		21	DI.	
22	DO.		22	SO.				22	SO.		22	MI.		22	MI.		22	MI.		22	MI.		22	MI.		22	MO.		22	MI.		22	MI.		22	MI.	
23	FR.		23	MO.				23	MO.		23	DO.		23	DO.		23	DO.		23	DO.		23	DO.		23	DI.		23	DO.		23	DO.		23	DO.	
24	SA.		24	DI.				24	DI.		24	FR.	Bio	24	FR.		24	FR.		24	FR.		24	FR.		24	MI.		24	FR.		24	FR.		24	FR.	
25	SO.		25	MI.				25	MI.		25	SA.		25	SA.		25	MO.		25	MO.		25	MO.		25	DO.		25	SA.		25	SA.		25	SA.	
26	MO.		26	DO.				26	DO.		26	DI.	Nationalfeiertag	26	FR.		26	DI.		26	FR.		26	FR.		26	FR.		26	SO.		26	SO.		26	SO.	Christtag
27	DI.		27	FR.				27	FR.	Bio	27	MI.		27	MI.		27	MI.		27	MI.		27	MI.		27	SA.		27	MO.		27	MO.		27	MO.	Stefanitag
28	MI.		28	SA.				28	SA.		28	DO.		28	DO.		28	DO.		28	DO.		28	DO.		28	SO.		28	DI.		28	DI.		28	DI.	
29	DO.	P	29	SO.				29	SO.		29	MI.		29	FR.	Wohnsiedlung	29	FR.		29	FR.		29	FR.		29	MO.		29	MI.		29	MI.		29	MI.	
30	FR.	Bio	30	MO.				30	MO.		30	DO.		30	DO.		30	SA.		30	SA.		30	SA.		30	DI.		30	DO.		30	DO.		30	DO.	
31	SA.		31	DI.				31	DI.		31	SO.		31	SO.		31	SO.		31	SO.		31	SO.		31	FR.		31	FR.		31	FR.		31	FR.	Wohnsiedlung

Bei uns im Kindergarten



Ein besonderes Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu.

Die Familien und wir als Kindergarten team waren oft vor große Herausforderungen gestellt.

In der Zeit in der die Kindergartenkinder zu Hause betreut werden konnten, brachten wir den Kindergarten zu den Kindern nach Hause.

Wir gestalteten in regelmäßigen Abständen Kindergartenzeitungen, der „Kindergarten – Osterhase“ stellte für die Kinder eine Osterüberraschung in den Garten, oder vor die Tür und die Geburtstagskinder erhielten einen kleinen Kuchen mit Kerze.

Im Kindergarten brachten wir während dieser Zeit unseren Garten auf Vordermann:

Sträucher wurden gesetzt, ein Weidentipi gebaut, ein Blumenbeet und ein Sinnesweg angelegt und das Pumpenhäuschen liebevoll bemalt und zu einer Spielfläche für Autos und Bausteine umgestaltet.

Die Corona Maßnahmen machten es notwendig, dass wir ab Mai bis zu den Sommerferien den Kindergarten dreigruppig führen mussten.

Alle Kinder bekamen von uns einen buntbemalten Glücksstein zur Begrüßung.

Auch unser Sommerfest musste heuer ausfallen.

Damit wir aber die zukünftigen Schulkinder gebührend verabschieden konnten, gab es ein Abschlussfest der anderen Art.

Es wurde gegrillt, es gab Spielstationen, Preise, Geschenke und natürlich ein Eis. Der Höhepunkt war ein gemeinsamer Luftballonstart mit Wünschen der Eltern an ihre Kinder für die Schule.



Vor den Sommerferien bekam jedes Kindergartenkind ein Feriensäckchen von der Gemeinde Höflein. Dabei war auch ein Bilderbuch – „Die Fledermausgeschichte“, die zwei Kinder aus unserem Kindergarten gestaltet haben und von der Gemeinde vervielfältigt wurde.

Leider gab es auch im Herbst wieder Einschränkungen.

Das jährliche Martinsfest wurde in die Familien verlegt. Eine Zeitung wurde von uns zusammengestellt mit dem Thema „Hl. Martin“. Ein Kipferl zum Teilen durfte natürlich auch nicht fehlen.

Viele Kinder erzählten uns, wie sie das Martinsfest zu Hause mit der Familie feierten und mit wem sie ihr Kipferl teilten.

Auch der Nikolaus wird das „Kindergarten – Nikolaussäckchen“ heuer zu den Kindern nach Hause bringen.

Auch für unsere Kindergarteneltern haben wir uns eine besondere Überraschung überlegt. „15 Minuten Weihnachten in einem Säckchen.“

Wir hoffen, dass das neue Jahr wieder mehr Normalität mit sich bringt.



Ein „Feriensäckchen“ für jedes Kind.

Egal wie es sein wird, wir werden weiterhin gemeinsam mit den Kindern lachen, staunen, interessante und spannende Dinge erleben, kreativ sein und vieles mehr.

Wir wünschen allen Familien und Kindern ein Frohes Weihnachtsfest, und ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Das Kindergartenteam



Liebe Mitglieder!

Da wir heuer keine Weihnachtsfeier haben,
wünsche ich Euch auf diesen Weg ein frohes Weihnachtsfest,
Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021!

Obfrau
Maria Reisky



Maria Kirchbüchl - Rothengrub

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfelde

Tel. 02620/2228 Mobil 06767143166



pfarramt.kirchbuechl@aon.at



www.kirchbuechl.at



Liebe Gemeinde!

Advent (lat. adventus) bedeutet Ankunft, gemeint ist die Ankunft Jesu Christi unter den Menschen, also seine Geburt in Bethlehem. Advent bedeutet aber noch mehr: Erwartet wird auch die Wiederkunft Christi am "Ende der Zeiten". Außerdem meint Advent die Ankunft Christi in den Herzen der Menschen. Freudige Erwartung bestimmt den Advent, die vier Wochen vor dem Weihnachtsfest. Aber auch Besinnung und Buße prägen die Stimmung im Advent. Denn im Blick auf seine Wiederkunft sagt Jesus: "Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag euer Herr kommt" (Mt 24,42). In dieser Zeit der Pandemie bekommt der Aspekt von Buße und Besinnung einen neuen Sinn. Wir alle erfahren diese Zeit in diesem Jahr ohne unsere gewohnten Freuden. Als Pfarre planen wir die Weihnachtstage in gewohnter Weise, wenn wir auch auf die Roratemesen mit Frühstück und die Krippenandacht verzichten müssen. Geplant sind am Hl. Abend die **Christmette um 22 Uhr**, am Christtag und Stephanitag das Hochamt jeweils um 10 Uhr. Diese Gottesdienste werden nur unter Einhaltung von Corona-Schutzmaßnahmen stattfinden können. Welche das sein werden, erfahren Sie auf der Homepage der Pfarre (<https://www.kirchbuechl.at>). Viele sind in diesen weihnachtlichen Tagen alleine zuhause. Da ist es besonders wichtig von zu Hause aus ein Netz des Gebetes, des Gottesdienstes zu knüpfen. Von Haus zu Haus, von Wohnung zu Wohnung, ein Netzwerk Gottesdienst, das uns mit Gott und untereinander verbunden hält. Gottesdienst kann man durchaus alleine oder im kleinen Kreis zu Hause feiern und beten. Wer in diesen Tagen jemanden zum zuhören braucht kann mich gerne telefonisch (0676/7143166) kontaktieren.

„Sternsingen 2021 – aber sicher!“

Das bedeutet, dass die Sternsingeraktion heuer nicht wie in den vergangenen Jahren, sondern nur mit Sicherheitsvorkehrungen durchgeführt wird, um die Gesundheit aller Besuchten und Beteiligten zu gewährleisten. Die katholische Jungschar ist auch mit den Gesundheitsbehörden und Experten/innen in Kontakt, um weiter am Sternsinger-Hygienekonzept zu arbeiten. Es ist sehr wichtig, das Sternsingen auch 2021 durchzuführen – als kräftiges Lebenszeichen der Kirche, wenn wir den Segen für das Jahr 2021 bringen. Außerdem hat sich die Armut vieler Menschen durch die Pandemie stark verschlimmert. Wie in der Pfarre die Sternsingeraktion ablaufen wird entnehmen sie der Pfarrhomepage. Falls im Jahr 2021 zu ihnen keine Sternsingergruppe kommt bitte ich Sie den Erlagschein auszuschneidenauszufüllen und ihre Spende zu überweisen.

Bitte schreiben Sie den Segen für das Jahr. "20 - C+ M+ B – 21" "Christus mansionem benedicat" - "Christus segne dieses Haus" im Jahr 2021 an ihre Türe. Wer den Segen auf jeden fall von der Pfarre in sein Haus gebracht bekommen möchte soll sich bei mir im Pfarramt melden und einen Termin vereinbaren. Gerne komme ich zu ihnen um den Segen zu bringen. Wir wollen in diesen besinnlichen Tagen die Zeichen der Zeit richtig erforschen und deuten. Was will uns Gott damit sagen? Welcher tiefere Sinn steckt dahinter? Wenn wir um eine Antwort ringen können wir sie finden. Nach dem Wort Jesu: „Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.“

Eine gesegnete und besinnliche Advent- und Weihnachtszeit wünscht ihnen allen von ganzem Herzen

Ihr P. Charbel Schubert OCist

Pfarrmoderator

AT		ZAHLUNGSANWEISUNG	
EmpfängerIn Name/Firma	Katholische Jungschar Wien / Dreikönigsaktion		
IBAN EmpfängerIn	AT41 6000 0000 9207 8215		
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank	Kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen	EUR	Betrag Cent
OPSKATWW	Wenn Sie Ihr Geburtsdatum, Vor- und Nachname angeben, werden Ihre Spenden automatisch steuerlich berücksichtigt. Bitte füllen Sie alle Daten leserlich aus - vielen Dank		
Geburtsdatum	Name Vor- und Nachname		
T T T M M M J J J			
PLZ	Adresse Ort, Anschrift		
V06/16			
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn			
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma			
006			
+	Unterschrift ZeichnungsberechtigteR		Betrag 30+ Beleg +

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:
Gemeindeamt Höflein/Hohen Wand

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Harald Ponweiser

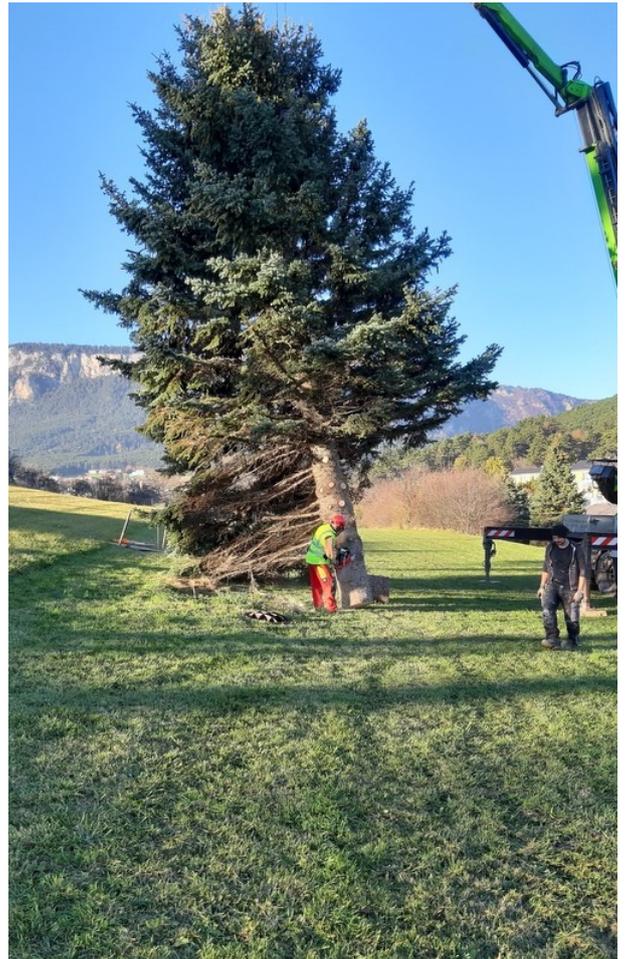
Vervielfältigungsort:
Gemeindeamt Höflein an der Hohen Wand, 2732
Am Johannesstollen 1,
DVR 0879215

Höfleiner Galerie

Kranzniederlegung zu Allerheiligen



Bgm. Hannes Bauer mit
Bgm. Harald Ponweiser



Weihnachtsbaum gespendet von
Fam. Gschaider-Knabl. Vielen Dank!



Natur im Garten Plaketten wurden dieses Jahr
wieder vergeben. Wir gratulieren recht herzlich!



Neu adaptierte Bushaltestelle Zweiersdorf

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO NEUNKIRCHEN



Aktuelle Info Dezember 20



ALPINE EINSATZGRUPPE NÖ SÜD - ALPINSTATISTIK

Die jährliche Alpinstatistik des Kuratoriums für alpine Sicherheit wird immer für den Zeitraum von Anfang November bis Ende Oktober des Folgejahres erstellt. Dabei mussten von der alpinen Einsatzgruppe NÖ SÜD im abgelaufenen Jahr erhoben werden:

- 339** alpine Unfälle bzw. Vorfälle
- 284** Personen verletzt
- 11** Personen tot



Die alpine Einsatzgruppe NÖ SÜD besteht derzeit aus 15 Mitgliedern. Diese versehen ihren Dienst auf Polizeidienststellen in den Bezirken Neunkirchen, Wr. Neustadt, Baden und Mödling.

KLÄRUNG

Suchtgifthandel! Im Zuge einer Schwerpunktaktion Ende November gegen Alkohol- und Suchtgiftenker wurden bei einem Lenker mehrere Suchtmittel gefunden. Im Zuge der weiteren Erhebungen konnte ihm ein umfangreicher, gewinnbringender Suchtmittelhandel im Bezirk Neunkirchen nachgewiesen werden. Er wurde festgenommen und in die Justizanstalt Wiener Neustadt eingeliefert.

Betrug durch Polizeitrick! Im November wurde eine 87jährige aus dem Bezirk Neunkirchen Opfer von Trickbetrügern. Durch den sog. Polizeitrick wurden ihr **30.000 Euro!!** herausgelockt. Die Täter konnten in Zusammenarbeit mit dem Landeskriminalamt Wien ausgeforscht, und Ende November im Zuge eines weiteren Betrugsversuches in Wien festgenommen werden. Das Geld ist jedoch weg!

POLIZEI-TRICK und FERNSEHTECHNIKER-TRICK

Zielgruppe sind vorwiegend betagte, ältere Menschen!

Polizei-Trick: Die Betrüger geben sich als Kriminalpolizisten aus. Es wird den Opfern mitgeteilt, dass es in ihrer näheren Umgebung vermehrt Einbrüche gäbe. Ihr Eigentum sei nicht sicher und die Polizei würde dieses für sie sicher verwahren!

Fernsehtechniker-Trick: Zwei bis drei Täter verschaffen sich Zutritt zu Wohnungen, indem sie sich als Mitarbeiter eines Telekommunikationsunternehmens oder Fernsehtechniker ausgeben. Während einer das Opfer ablenkt wird vom anderen die Wohnung durchsucht!

Unsere Tipps:

- Die Polizei wird Sie niemals kontaktieren um auf ihre Vermögenswerte „aufzupassen“!
- Lassen Sie sich von einer scheinbaren Polizeinummer „133“ am Display nicht verunsichern!
- Lassen Sie keine fremden Personen in Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung!
- Mitarbeiter dieser Firmen kommen grundsätzlich nie unangemeldet!
- Ziehen Sie bei geplanten Terminen einen Angehörigen hinzu!

Die Polizei im Bezirk Neunkirchen wünscht Ihnen ein „GEMEINSAM.SICHERES“
Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2021!



Für eine klimafreundliche Mobilität der Zukunft führt an alternativen Antriebstechnologien kein Weg vorbei: Im Rahmen des Pionierprojekts Wasserstoffzug testeten die ÖBB deshalb einen Wasserstofftriebzug des Herstellers Alstom im regulären Fahrgastbetrieb. Bewähren musste sich der Zug vor allem auf Regionalbahnen, die derzeit nicht für eine Elektrifizierung vorgesehen sind. Der Wasserstoffzug war von 12. September bis 26. November im südlichen Niederösterreich auf der inneren und äußeren Aspangbahn sowie auf der Strecke zwischen Wiener Neustadt und Puchberg am Schneeberg bzw. Gutenstein unterwegs. Das Fahrzeug im auffallenden Wasserstoffdesign befuhr dabei auch regelmäßig Streckenabschnitte der Gemeinden Puchberg am Schneeberg, Grünbach am Schneeberg, Höflein an der Hohen Wand und Willendorf.



Bewährungsprobe auf geographisch anspruchsvollen Strecken

Bisher waren Wasserstoffzüge vor allem auf flachen Strecken in Norddeutschland und den Niederlanden im Einsatz. Durch den Test auf geographisch anspruchsvollen, alpinen Strecken im Süden von Niederösterreich wurde der Wasserstoffzug nun erstmals so richtig auf Herz und Nieren geprüft.

Test eines Komplettsystems

Neben dem Einsatz im Fahrgastbetrieb wurde für den Zeitraum der Testphase auch eine mobile Wasserstoff-Tankstelle auf dem ÖBB Betriebsgelände in Wiener Neustadt errichtet – die ÖBB testeten somit ein Komplettsystem inklusive Fahrzeuginstandhaltung und Wasserstoffversorgung. Unterstützt wurde das Projekt vom Klima- und Energiefonds, die VERBUND AG übernimmt die Grünzertifizierung des verwendeten Wasserstoffs. Durch die Kooperation mit den wissenschaftlichen Partnern Shift2Rail Joint Undertaking, AIT Austrian Institute of Technology und Hy-CentA wird die Wasserstofftechnologie zudem aus verschiedenen wissenschaftlichen Blickwinkeln betrachtet, um auch zukünftige Forschungs- und Entwicklungsbedarfe darzustellen. Das Projekt bildet eine wichtige Grundlage für die weiteren Schritte, um das Ziel der ÖBB CO₂-Neutralität im Mobilitätsbereich bis 2030 zu erreichen.

Wie waren Ihre Erfahrungen?

Die Fahrgäste profitierten im Probebetrieb neben einer sicheren auch von einer sauberen Technologie: Im Gegensatz zu einem Dieseltriebzug entstehen beim Betrieb des Wasserstoffzugs keine lokalen CO₂ Emissionen. Auch die AnrainerInnen profitieren, da der Wasserstoffzug im Betrieb deutlich leiser als die sonst auf den Strecken verkehrenden Dieseltriebzüge ist. Alleine im Probebetrieb konnten rund 46 Tonnen CO₂ eingespart werden. Wenn Sie Ihre Erfahrungen mit dem Fahrzeug mit uns teilen wollen, senden Sie ein E-Mail an folgende Adresse:



Max Wegscheider/ÖBB

feedback.wasserstoffzug@pv.oebb.at

Wir erfüllen Weihnachtswünsche vor Ort



Atelier Wikkerink * Bergstrasse 1 * Oberhöflein
Bitte um Anmeldung unter 0664-24 37 520

Reifen PFALZER

point S Reifen, Räder, Autoservice

**Einzel- und Großhandel,
Gebrauchtwagen, Imbiss**

A-2733 Grünbach
Gewerbestrasse 3
office@reifen-pfalzer.at

02637 3171
0664 3171 000

OS SAT TV - Multimedia
OSKAR STEINER

RADIO - FERNSEHEN Eichengasse 10,
A-2732 Unterhöflein
SATELLITENEMPfangS - Mobil: +43 664 321 36 34
TECHNIK mailto: office@oskar-steiner.at
Web: www.oskar-steiner.at
MULTIMEDIA www.kel.at

Breimayer

Fliesenlegermeisterbetrieb

Franz Breimayer
Platten- und Fliesenlegermeister

Telefon 0676/4280008
Fax 0720/5056679
E-Mail office@meisterfliesen.at

Breimayer Fliesen KG
2732 Oberhöflein, Bergstraße 7
2700 Wiener Neustadt, Kurze Gasse 9

Genießen Sie gemütliche Stunden
beim
**Spanferkelwirt
Gasthof Mohr**

Familien-, Pension-, Urlaubsgästehaus, Hochzeiten, Betriebsausflüge,
Festzelt jeder Art und Größe. 1000 Meter Platz für 200 Personen!

Unser Team freut sich auf Ihr Kommen!

Gasthof Franz Mohr - 2732 Zweisendorf,
Neue Weitzer 151
Tel: 02622-2280, Fax 0262-20,
e-mail: gasthof-mohr@spanferkelwirt.at

www.spanferkelwirt.at

WERBETECHNIK KINDLINGER

Schilder
Beschriftungen
Orientierungssysteme

Am Schlossberg 12 - 2732 Höflein H/W
e.kindlinger@aon.at - 0699/111 24 749
www.werbetechnik-kindlinger.at

Leser finden Bücher
Bücherei Würflach
Willendorferstr. 150
2732 Würflach

FOTO- WETTBEWERB

Ich und mein Buch

Mach ein originelles Foto (Kind oder Erwachsener) beim Lesen!
Schicke dieses Foto bis **15.01.2021** an die Bücherei entweder:

- per E-Mail an petercerwenk@gmail.com
- als ausgedrucktes Foto in die eigene Fotobox im Gemeindevorraum
- bringe es persönlich bei uns vorbei

Die besten drei Fotos werden mit einer kleinen Überraschung belohnt.
(Name und Adresse/Telefonnummer bitte nicht vergessen!) Mit der Abgabe bist du automatisch mit einer Veröffentlichung im Rahmen der Bücherei einverstanden!

Wir warten schon gespannt auf eure Zusendungen.

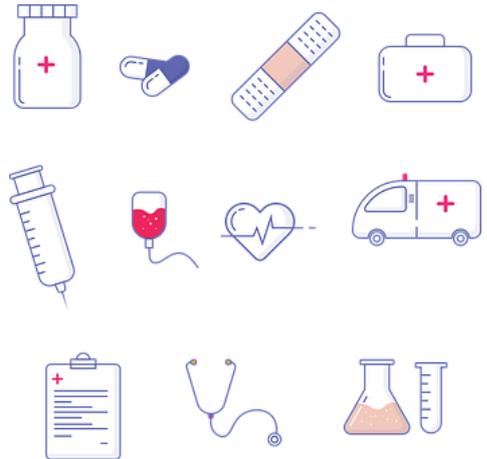
sponsored by
**BAHARBOGOLY
PETERSILKA**

DESIGN SIGRID PURZL



Ärztendienstleistungen

19.12.	Dr. Christian KARNER	02637/2232
24.12.	Dr. Christian KARNER	02637/2232
25.12.	DDr. Isabella WESSIG	02636/22190
26.12.	Dr. Christoph WEBER	02637/2322
26.12.	Dr. Christoph WEBER	02637/2322



Die Wochenenddienste gelten in der Zeit von 08:00 bis 14:00 Uhr an den angegebenen Tagen.

Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 07:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Coronavirus-Hotline bei allgemeinen Fragen: 0800/555261

BAU-Spenglerei
Pichler Roland
 Puchbergerstrasse 97 - 2732 Willendorf - E Mail: spenglereipichler@drei.at
Tel.: 0664 / 92 99 880

der maler

jürgen posch 0676/53 84 996
 der.maler@gmx.at

STEFAN SCHEERMANN®
ERDBAU UND TRANSPORTE
 2732 Willendorf

Tel.: 0043 676 / 632 12 20
 e-mail: s.schermann66@gmx.at
 www.erdbau-schermann.at

Rauchfangkehrerarbeit bedeutet:
 Brandschutz, Umweltschutz,
 Schutz vor Rauchgasen, Energiesparen

Ihr Rauchfangkehrer
KLAUS P. BERGER

Tel: 02636/2326 0664/3637499
 mib@tele2.at



Raiffeisenbank Schneebergland
Meine Bank in Grünbach 



NEUE BUNDES-FÖRDERUNGEN
Raus aus dem Öl
Sanierungsscheck

**INFORMIEREN, SANIEREN
UND KASSIEREN**

Nähere Informationen bei
Förderungsspezialist Bankstellenleiter
Ing. Michael Steurer unter
michael.steurer@rbschneebergland.at
oder unter 0664/8390578

SPARKASSE 
Neunkirchen

Was zählt,
sind die Menschen.

**Frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr!**



 **Malerei DOGANCAN** 
Malermester

Malerei - Fassade - Böden - Sanieren

Steinfeldstraße 11, 2732 Unterhöflein
Mobil: **0676 561 86 45**
Fax & Festnetz: **02620 42 524**
Mail: info@malerei-dogancan.com
Web: www.malerei-dogancan.com

 **SCHAUER**
TISCHLEREI - MEISTERBETRIEB

BERATUNG | PLANUNG | PRODUKTION | MONTAGE

 www.tischlerei-schauer.at  office@tischlerei-schauer.at

 +43 660/128 06 77  Ortsstraße 29, 2732 Höflein

0660 / 49 211 49
WWW.GOLLBAU.AT

GOLLBAU

FASSADE | AUSSENPUTZ | SANIERUNG
TROCKENBAU | INNENPUTZ | ESTRICH

Edith Seiser
Buchhaltung - Personalverrechnung -
Arbeitnehmerveranlagung (Jahresausgleich)



Am Erbstollen 3
2732 Höflein a.d. Hohen Wand

Tel.: 0676 / 372 74 94
email: e.seiser@aon.at

Versorgung mit Lebensmittel und Essen

Unser **Nahversorger Zweierlei** bietet täglich „Essen auf Räder“ an, sowie Selbstabholung zwischen 12:00 Uhr und 13:00 Uhr an.

Vorbestellung unter **0676 / 670 2005**. Menü unter www.zweierlei.at.

Der **Landgasthof Jautschnig** bietet ebenfalls Lieferservice oder Selbstabholung jeweils von Freitag bis Sonntag an.

Vorbestellung unter **0676/33 58 664**. Menü unter www.jautschnig.com.

Liefergebiet: Gemeinde Höflein an der Hohen Wand, Hohe Wand, Grünbach, Schratzenbach, Willendorf, Würflach und St. Egyden.

Bei Mohr-Sederl Fruchtwelt ist ein Einkauf zu den Öffnungszeiten möglich.

Mittwoch – Freitag von 9:00 – 18:00 Uhr und am Samstag von 9:00 – 12:00 Uhr.

Tel. **02620 2395** Produkte: www.mohr-sederl.com

Ebenso steht Ihnen unser „**Ab Hof Automat**“ in der Bushaltestelle rund um die Uhr zur Verfügung.




mohr-sederl
 fruchtwelt
 Öffnungszeiten in der
 Vorweihnachtszeit:
 Mittwoch bis Freitag 9.00–18.00 Uhr
 Samstag 9.00–12.00 Uhr
 Weihnachtsurlaub von
 24.12.2020 bis 6.1.2021



LANDGASTHOF
JAUTSCHNIG
 Thomas Jautschnig
 Steinfeldstrasse 10 - 2732 Höflein a.d. Hohen Wand - Telefon/Fax: +43 (0)2620 2353
 E-Mail: gasthof@jautschnig.com - Ruhetag: Mittwoch und Donnerstag



www.jautschnig.com

ZWEIERLEI
 LADEN & CAFÉ 

Quellenstraße 5, 2732 Höflein

ab 17.00Uhr



Burger - Time
 jeden Donnerstag & Freitag


 Spanferkelwirt
Gasthof Mohr
 ★ ★ ★

Nach Absprache mit den Künstlern und natürlich auf Grund der momentanen Lage durch Covid 19 müssen wir leider alle Veranstaltungen, die heuer noch stattgefunden hätten, absagen bzw. verschieben.

Die bereits gekauften Eintrittskarten können als Gutschein oder für eine Ersatzveranstaltung im Frühjahr eingelöst werden.